

# KommunaleWahlprüfsteine2014

## TransitionTownRostock.Org

### 6. Umgang mit Stadtnatur und Stadtwildnis

In den letzten Jahren wird die Bebauung/Versiegelung und intensive Pflege von Frei-flächen mit spontan gewachs-ener „Stadtwildnis“ in schnellem Tempo voran-getrieben. Wie stehen Sie zu dieser Entwicklung?

#### DIE LINKE

Unsere Politik schont Frei- und Grünflächen. Wir besitzen eine hohe Sensibilität diesbezüglich, wenn die Verwaltung neue Baupläne vorlegt. Festgeschriebene Anteile gibt es bereits.

#### SPD

Wir treten dafür ein, innerstädtischen Grün zu erhalten. Ihr Begriff der „Stadtwildnis“ ist aber möglicherweise nicht mehrheitsfähig ;) Handelt es sich schlicht um Baulücken, werden die **aktuell guten** Bedingungen für Bebauung (und vor allem die sehr große Nachfrage der Menschen nach Wohnraum) dazu führen, dass diese Lücken geschlossen werden. „Normales“ städtisches Grün ist in Rostock – diplomatisch gesagt – schon heute deutlich wilder, als wir dies aus vergleichbaren Städten kennen. Wobei dies wohl eher an den vorhandenen Ressourcen seitens des Grünamtes, denn an der Haltung zur „Stadtwildnis“ liegt.

#### Bündnis 90/GRÜNE

Wir wollen Flächen mit naturnaher Vegetation erhalten und ausbauen. Halten es aber auch für sinnvoll, in der Innenstadt Bebauung zu verdichten statt Stadtrand-Siedlungen.

## AUFBRUCH09

Nach unserer Auffassung sollten die Pflegekonzepte der städtischen Grünflächen in enger Abstimmung mit Anwohner/innen und Nutzer/innen festgelegt werden. In Einzelfällen kann so auch „Stadtwildnis“ eine Chance erhalten.

## UFR

Stadt und Wildnis ist ein Widerspruch per se. Parks und Grünflächen sollten gepflegt werden, dann passen sie zu einem ordentlichen Stadtbild. Menschen gehen ja auch zum Frisör, aus gutem Grund.

## ROSTOCKER BUND

Stadtnatur ist zu erhalten, Stadtwildnis sollte Raum bekommen. Bei stadtplanerischen bzw. Bauvorhaben ist eine Einzelprüfung vorzunehmen. Klare Regeln sind nicht überall erforderlich.

CDU, FDP, Graue und AfD antworteten uns auf unsere Fragen leider nicht =(.  
Wenn die PolitikerInnen anfangen ausschweifend zu werden (mehr als 200 Zeichen), müsst ihr eure Lupe zücken.

Mehr Wahlprüfsteine findet ihr auf:

<https://bit.ly/TT-wps14>



Eure AG Wahlprüfsteine der Transition-Town-Initiative Rostock

Mail: [info@TransitionTownRostock.org](mailto:info@TransitionTownRostock.org)

Web: [www.TransitionTownRostock.org](http://www.TransitionTownRostock.org)